# LEISTUNGSERKLÄRUNG

gemäß Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 305/2011

Nr. MF03/2022 für das Produktionsjahr 22

1. Kenncode des Produkttyps:

**GK 0/22, U5, A2**

2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:

**UM W 1.22-6, Karbonatischer Kies (Recycling-Baustoff gemäß BAWP 2017) – Mobile Aufbereitung Finkenstein**

3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:

**Gesteinskörnung für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische für den Ingenieur- und Straßenbau gemäß ÖNORM EN 13242:2007; Verwendungsklassen U5, U8, U10 gemäß RVS 08.15.01:2010**

**Gemäß BAWP 2017 dürfen Recycling-Baustoffe der Qualitätsklasse A2 ungebunden <u>außerhalb des Grundwasserschwankungsbereiches</u>, oder zur Herstellung von Beton ab (inklusive) der Festigkeitsklasse C12/15 oder bei der Festigkeitsklasse C8/10 ab (inklusive) der Expositionsklasse XC1 und zur Herstellung von Asphaltmischgut verwendet werden. Für den hergestellten Beton sowie das Asphaltmischgut gelten keine Anwendungsbeschränkungen.**

4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

**Ing. Bruno Urschitz GmbH, Faakerseestraße 20, A – 9584 Finkenstein**

5. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V:

**System 2+**

6. Harmonisierte Norm:

**EN 13242:2007**

**Notifizierte Stelle(n): Austrian Standards plus GmbH, Nr. 0988**

7. Erklärte Leistung:

**Siehe Seite 2**

8. Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung / den erklärten Leistungen. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der oben genannte Hersteller. Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

ING. BRUNO URSCHITZ GmbH
Transporte - Erdbau
Faakerseestraße 20
9584 FINKENSTEIN, AUSTRIA
Tel.: +43 (0) 42 54 / 21 770

**Finkenstein, 06.05.2022**

**Ing. Bruno Urschitz**
**Geschäftsführer**

0988-CPR-0672

## 7. Erklärte Leistung

| Wesentliche Merkmale | Leistung<br>GK 0/22, U5, A2 |
|---|---|
| **Kornform, -größe und Rohdichte**<br>4.2 Korngruppe<br>4.3 Korngrößenverteilung<br>4.4 Kornform von groben Gesteinskörnungen<br>5.4 Rohdichte | <br>*0/22*<br>$G_A85$<br>$SI_{40}$<br>*2,70 – 2,76* |
| **Reinheit**<br>4.6 Gehalt an Feinanteilen<br>4.7 Qualität der Feinanteile | <br>$f_6$<br>bestanden |
| **Anteil gebrochener Oberflächen**<br>4.5 Anteil gebrochener und vollständig gerundeter Körner in groben Gesteinskörnungen | NPD |
| **Widerstand gegen Zertrümmerung/Brechen**<br>5.2 Widerstand gegen Zertrümmerung von groben Gesteinskörnungen | $LA_{40}$ |
| **Raumbeständigkeit**<br>6.5.2.1 Raumbeständigkeit von Stahlwerksschlacke<br>6.5.2.2 Dicalciumsilikatzerfall von Hochofenstückschlacke<br>6.5.2.3 Eisenzerfall in Hochofenstückschlacke | keine industriell hergestellte Gesteinskörnung |
| **Wasseraufnahme/Saugwirkung**<br>5.5. Wasseraufnahme | <br>NPD |
| **Zusammensetzung/Gehalt**<br>C.3.4 Angaben zum Ausgangsmaterial (petrografische Beschreibung)<br>5.6 Klassifizierung der Bestandteile von groben rezyklierten Gesteinskörnungen<br>6.4 Wasserlösliche Sulfate in rezyklierten Gesteinskörnungen<br>6.2 Säurelösliche Sulfate<br>6.3 Gesamtschwefelgehalt<br>6.5.1 Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten von hydraulisch gebundenen Gemischen verändern | Heterogener Kies<br>keine rezyklierte Gesteinskörnung<br><br>keine rezyklierte Gesteinskörnung<br>NPD<br>NPD<br>NPD |
| **Widerstand gegen Abrieb**<br>5.3 Widerstand von groben Gesteinskörnungen gegen Verschleiß | <br>NPD |
| **Gefährliche Substanzen:**<br>- Abstrahlung von Radioaktivität | <br>unbedeutend |
| - Freisetzung von Schwermetallen<br>- Freisetzung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen<br>- Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe | Klasse A2 gemäß Bundes-Abfallwirtschaftsplan |
| **Verwitterungsbeständigkeit/Frostbeständigkeit**<br>7.2 „Sonnenbrand" von Basalt<br>7.3.2 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Wasseraufnahme als Vorversuch für die Frost- Tau- Wechselbeständigkeit<br>7.3.3 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Frostwiderstand) | kein Basalt<br><br>$WA_{24} \leq 2$ *M-%*<br>$F_2$ |
| **Freiwillige Angabe gemäß ÖNORM B 3132** | |
| Beurteilung der Feinteile gemäß ÖNORM B 4811:2013 | - |